

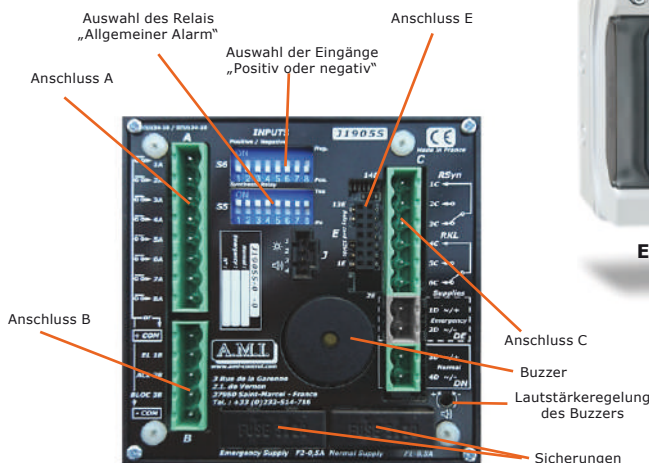
Zeigt alle Informationen an
mit oder ohne Auswendiglernen und Quittieren,
mit oder ohne akustischem Alarm.

Positive und negative Eingänge

Mit Einzelzuführung bzw
redundante Stromversorgung



VORDERANSICHT



RÜCKANSICHT

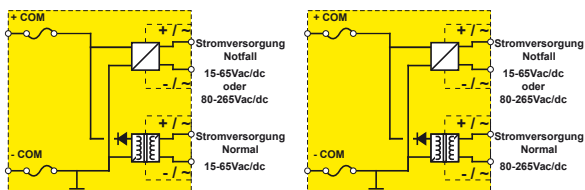
Diese Tafel ist für „Hochsicherheits“-Installationen vorgesehen.

Es integriert alle Möglichkeiten des J1905 sowie Optionen:

- **Einfache** oder **doppelte permanente Stromversorgung**, mit automatischer Umschaltung von der einen auf die andere im Falle eines Ausfalls.
- Die Eingänge können durch einen Kontakt aktiviert werden, der mit „+“ oder „-“ verbunden ist (offener Kollektor, Kontakt mit Masse verbunden).

Doppelte redundante Stromversorgung :

Die Tafel kann dauerhaft mit 2 verschiedenen Spannungen versorgt werden (Beispiel: 24 Vdc / 230 Vac). Wenn eine der beiden Spannungen ausfällt, arbeitet die Tafel aufgrund des Vorhandenseins der anderen Spannung weiter. Es steht eine Angabe für das Verschwinden zur Verfügung.



Gruppierung der nominalen Versorgungsspannungen 24 V und 48 V :

Der Bereich der „Niederspannungs“-Stromversorgung wird erweitert und reicht von 15 bis 65 Vac/dc (die Modelle für 24 V und 48 V sind in einem einzigen Modell zusammengefasst).

Für jeden der Kanäle ist die Auswahl von „Positiven oder negativen Eingängen“ möglich :

Die Eingangskontakte werden vom „+ COM“ der Tafel gespeist, die eine niedrige Spannung liefert. Es handelt sich um eine Nutzung des „potentialfreien Kontakts“.

Es kann jedoch vorkommen, dass die Eingangskontakte mit dem „-“ (beim Rahmen bei einigen Stromerzeugungsaggregaten) oder von einem SPS-Ausgang des Typs „offener Kollektor“ verbunden sind.

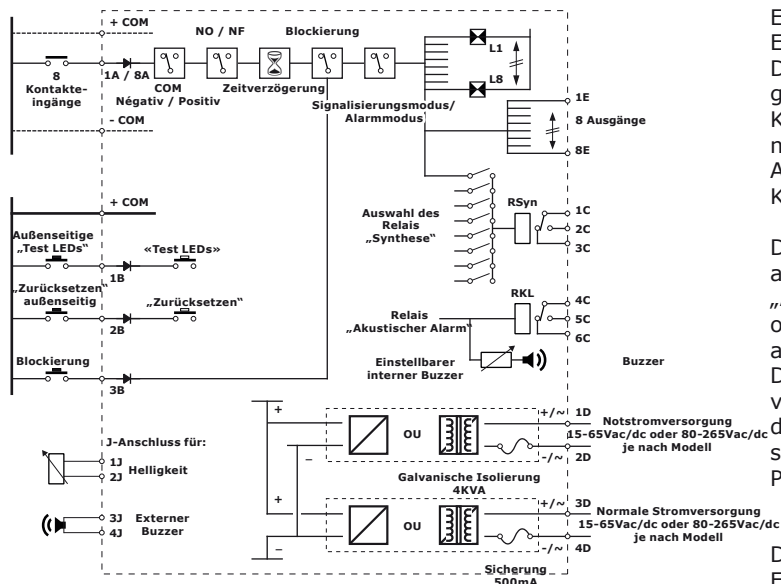
In diesem Fall lautet die erhaltene Information: keine Spannung (Kontakt offen) oder ein „-“ (Kontakt geschlossen).

Dank ihrer Auswahlsschalter ermöglicht die J1905S die Verwendung der beiden Modi Kanal für Kanal.

HAUPTEIGENSCHAFTEN :

- 8 Eingangskanäle und 8 LED-Anzeigen mit großer Beschriftung.
- Auswahl des Anzeigetyps: einfache Anzeige oder Alarm (blinkt und wird nach Quittierung durchgehend leuchtend).
- Auswahl der Richtung des Eingangskontakts (NO = Normalement Ouvert (Normalerweise offen), NF = Normalement Fermé (Normalerweise geschlossen)).
- Einbeziehung der Zeitverzögerung des Eingangs von 0 bis 1 Min. und von 1 Min. bis 10 Min. (pro Kanal, einschließlich der benutzten Kanäle in „Anzeige“).
- Alarmspeicherung, bis der Bediener den Alarm quittiert.
- Relaisausgang „Akustischer Alarm“ mit positiver Sicherheit (+ interner Buzzer).
- Relaisausgang „Allgemeiner Alarm“ mit positiver Sicherheit für die Übertragung (Kanal für Kanal wählbar), die für den Überwachungsschutz verwendet wird.
- 8 separate „offene Kollektor“-Ausgänge für individuelle Übertragung.
- Eingang „Blockierung“ mit Auswahl der zu blockierenden Kanäle.
- Helligkeitseinstellung über externes Potentiometer möglich.
- Tasten „Test LEDs“ und „Quittierung“ an der Vorderseite + Eingänge an den Anschlussklemmen für versetzte Tasten.
- 7 mögliche LED-Farben für einfachen Farbwechsel (Auswahl durch Schalter).
- Schraub-/Steck-Anschlussklemmen.
- Einzelne Stromversorgung: 15 bis 65 Vac/dc oder 80-265 Vac/dc mit galvanischer Trennung von 4 kVA.
- Duale Stromversorgung: 15 bis 65 Vac/dc und 80 bis 265 Vac/dc mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten.

SCHEMATISCHE DARSTELLUNG :



Ein Kanal kann „positiver Eingang“ oder „negativer Eingang“ sein.

Die Auswahl wird mit S6 auf der Rückseite der Tafel getroffen.

Kontakttrichtung: Die Kontakttrichtung (NO/NF) wird mit dem Schalter S3 gewählt.

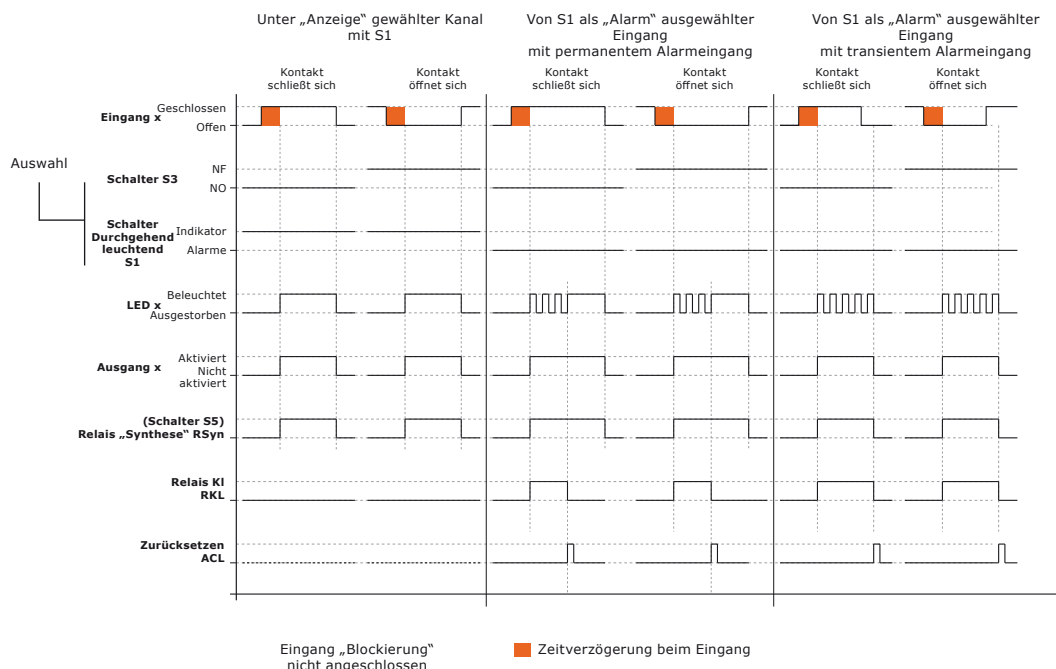
Achtung: Im Falle eines mit S6 negativ ausgewählten Kanals wird die Auswahl auf S3 umgekehrt.

Der Mikroprozessor ist mit einer „Überwachung“ ausgestattet, die das „Synthese“-Relais und das Relais „Akustischer Alarm“ im Falle einer Systemabschaltung oder des Ausfalls einer der beiden Stromversorgungen abfallen lässt.

Die Relais „Akustischer Alarm“ und „Synthese“ sind von positiver Sicherheit (in unseren Diagrammen sind die Kontakte dieser Relais in der Stellung J1905S spannungslos dargestellt. Im Normalbetrieb ist ihre Position daher umgekehrt).

Der interne Buzzer ist in der Schalleistung einstellbar. Ein Jumper ermöglicht die Außerbetriebnahme.

FUNKTIONSWEISE :



| Schalter | Auswahl |
|----------|---|
| S1 | Eingang „Signalisierung“ / „Alarm“ |
| S2 | Eingang mit Sperrberechtigung |
| S3 | NO/NC-Kontakteingang |
| S4 | Zeitverz 0 bis 1 Minute / 1 bis 10 Min |
| S5 | Weiterleitung an das Synthesis-Relais JA / NEIN |
| S6 | Eingangstyp mit positiver / negativer Spannung |

Kanal ausgewählt im Modus „Einfache Anzeige“ :

(einfache Darstellung einer Anzeige ohne Blinken, ohne Speicher, ohne ZURÜCKSETZEN)

- Kanal „x“ wird als Einzelanzeige mit S1 gewählt: Abhängig von der Richtung des mit S3 gewählten Eingangskontakts „x“ (In der Regel offen / in der Regel geschlossen) und nach Ablauf der Zeitverzögerung Tx leuchtet die LED „Lx“ durchgehend (es ist auch möglich, eine LED mit der Kontaktöffnung zu beleuchten, wenn die Auswahl auf NO steht).
- Der entsprechende Ausgang „x“ wird aktiviert (der Ausgang vom Typ „offener Kollektor“ liefert 0 V).
- Das „Synthese“-Relais RSyn kann deaktiviert werden, wenn die S5-Auswahl programmiert ist.
- Das Relais „Akustischer Alarm“ RKL ist nicht aktiviert.
- Sobald der Kontakt in seine normale Position zurückkehrt, erlischt die LED.
- Wenn der Eingang „Blockierung“ aktiviert wird, bevor die LED aufleuchtet, und der Kanal für die Sperrberechtigung mit S2 ausgewählt wurde, wird die Darstellung gelöscht.

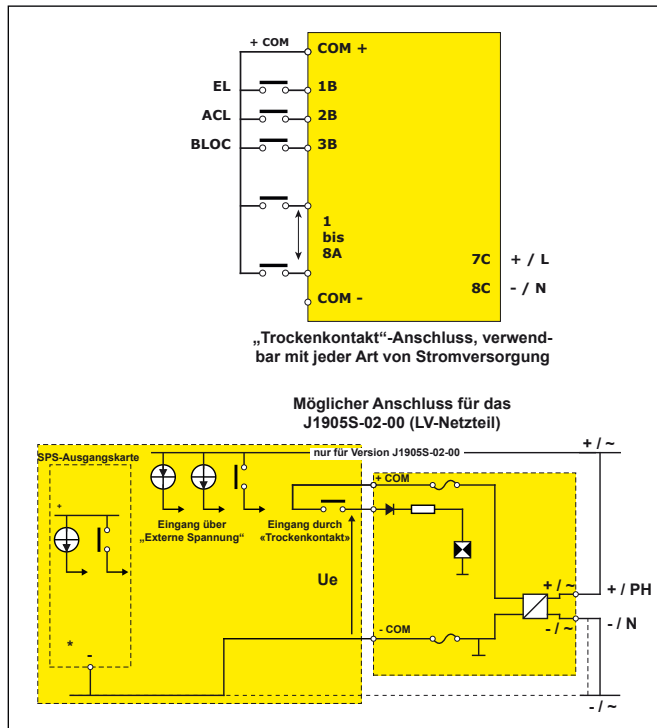
Im „Alarm“-Modus ausgewählter Kanal :

(Darstellung mit Alarmverarbeitung, Speicherung, akustischer Alarm, ZURÜCKSETZEN).

- Kanal „x“ wird bei Alarm mit S1 gewählt: je nach Richtung des Eingangskontakts „x“, der mit S3 (In der Regel offen / in der Regel geschlossen) gewählt wird, und nach Ablauf der Zeitverzögerung Tx wird die Alarmquittierung gespeichert. Die LED blinkt.
- Der entsprechende Ausgang „x“ wird aktiviert (der Ausgang vom Typ offener Kollektor liefert 0 V).
- Das „Synthese“-Relais RSyn wird deaktiviert, wenn die S5-Auswahl programmiert ist. (positives Sicherheitsrelais)
- Das RKL-Relais „Tonalarm“ ist deaktiviert (ebenso wie der Buzzer). (positives Sicherheitsrelais)
- Durch Drücken der Taste „Quittierung“ auf der Frontplatte (oder durch Aktivieren der Quittierung über die hintere Anschlussklemme) wird der Buzzer gestoppt und die LED auf durchgehend leuchtend geschaltet, wenn der Alarm noch ansteht, oder die LED ausgeschaltet, sobald der Alarm wieder normal ist.
- Der „Open Collector“-Ausgang bleibt aktiviert und das „Synthese“-Relais (falls letzteres von S5 ausgewählt wird) bleibt deaktiviert, bis die LED erlischt.

EINGANGSVERBINDUNGEN :

Anschlussdiagramm für J1905S mit S6-Auswahl in positiven Eingängen.



Eingang durch „Externe Spannung“ :

Maximale Spannung an den Eingängen: 65 Vac/dc. Verwenden Sie für andere Fälle das Diagramm „Trockenkontakteingang“.

Wenn der Eingang von einer externen Spannung versorgt wird (Beispiel: Open Collector der SPS-Karte), muss sichergestellt werden, dass die „-“-Verbindung mit der „-COM“-Klemme verbunden ist.

Eingang „Trockenkontakt“ :

Die Stromversorgung des Kontakts erfolgt über die Klemme „+ COM“ auf dem Panel. (Die an „+ COM“ gelieferte Versorgungsspannung beträgt 24 VDC/100 mA). Dieses Netzteil ist intern gegen Überstrom geschützt.

Wenn der J1905S mit einem Netzteil vom Typ „05“ (80-265 Vac/dc) mit galvanischer Trennung ausgestattet ist, ist die „+COM“-Spannung (sowie die interne Elektronik des J1905S) von der Versorgungsspannung getrennt. (bei 4KV).

„Positiv“-Eingang :

Der Eingang wird über die Klemme „+COM“ mit Strom versorgt. Es ist möglich, eine externe positive Spannung (maximal 65 Vac/dc) zu verwenden. In diesem Fall ist es notwendig, den externen „-“ mit dem „- COM“ des J1905S zu verbinden, um die Rückführung des Minus zu gewährleisten.

Eingang „Blockierung“ BLOCK :

Es hebt die «Erkennung» bestimmter Eingänge auf, die durch den Schalter S2 ausgewählt wurden. Einige Kontakte können zu einem bestimmten Zeitpunkt als Alarmer und zu anderen als normaler Status betrachtet werden. Beispiel :

- Türöffnung soll nachts gesteuert werden, aber nicht tagsüber.
- Während eines technischen Eingriffs.

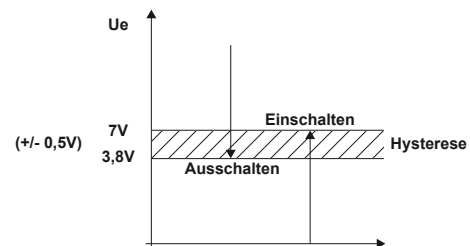
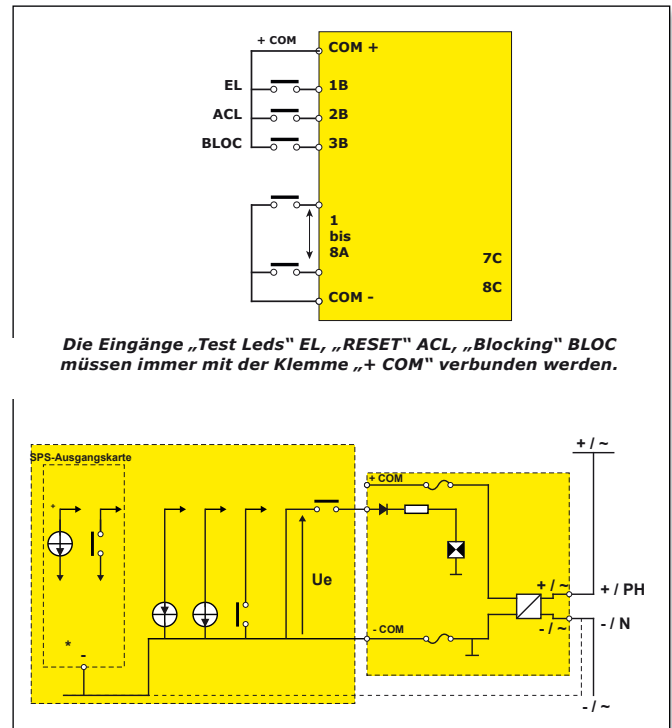
Diese Funktion wird auch verwendet, um Zyklusstarts mit nicht aktiven Sicherheitsvorrichtungen zu verwalten.

- Öldruck eines Stromerzeugers während des Abschaltens oder während der Startphase.

Diese Funktion ist für die in der einfachen Signalisierung ausgewählten Kanäle und die Kanäle im Alarmzustand aktiv. Diese Aufhebung beginnt, wenn der externe Kontakt am Eingang „Blockierung“ geschlossen wird (verbunden mit „+ COM“). Die Funktion ist nur aktiv, wenn der Eingang „Blockieren“ aktiviert wird, bevor eine LED leuchtet (blinkend oder dauerhaft). Die Sperrung wird nach Erlöschen der LED (bei der nächsten Aktivierung des Eingangs) wirksam.

Wird der Eingang „Sperrung“ aktiviert, leuchtet die LED „Spannung vorhanden“ auf der Frontplatte orange. In der Version „doppelte Stromversorgung“ leuchtet die LED

Anschlussdiagramm für J1905S mit S6-Auswahl in negativen Eingängen. (Kontakt verbunden mit «-»)



„Spannung vorhanden“ bei Ausfall der Stromversorgung und Vorhandensein von „Blockierung“ dauerhaft rot.

Damit eine Fahrspur gesperrt werden kann, ist Folgendes erforderlich:

- Dass der Kanal mit S2 auf „JA“ gewählt wurde.
- Dass der Blockierkontakt BLOCK geschlossen ist.

Eintrag „Negativ“ :

Es kann vorkommen, dass die Eingangskontakte mit „-“ (Verbindung zum Chassis bei bestimmten Stromerzeugern) oder mit einer SPS-Ausgangskarte vom Typ „Open Collector“ verbunden sind.

In diesem Fall sind die erhaltenen Informationen:

- keine Spannung (offener Kontakt)
- Anschluss an «-» (geschlossener Kontakt).

Mit dem S6-Schalter ermöglicht der J1905S die Verwendung von „negativen“ Eingängen.

Wenn der J1905S mit einem Netzteil vom Typ „05“ (80-265 Vac/dc) mit galvanischer Trennung ausgestattet ist, ist die „-COM“-Spannung (sowie die interne Elektronik des J1905S) von der Versorgungsspannung getrennt. (bei 4KV).

Eingang „LED TEST“ EL :

Eine hintere Klemme dient zum Anschluss einer externen Taste (Schließen, an «+ COM» anzuschließen). Die Schließung gewährleistet einen LED-Test auf mehreren Panels gleichzeitig.

ACL-Eintrag «RESET» oder «Acknowledge» :

Ein hinterer Anschluss dient zum Anschluss eines externen Tasters (Schließen, an «+COM» anzuschließen), der einen RESET auf mehreren Panels gleichzeitig gewährleistet. Durch Schließen des an die RESET-Klemme angeschlossenen Tasters wird der akustische Alarm beendet und die blinkenden LEDs wechseln zu Dauerlicht. Ein neuer Alarm erscheint blinkend und aktiviert den akustischen Alarm erneut.

VORDERSEITE DER J1905S :

Kontrolllampe „Vorhandene Spannung“ :

Auf der Frontplatte befindet sich eine „Spannung vorhanden“-Anzeige.

Sie leuchtet grün, wenn alle vorhandenen Netzteile aktiv sind. Im Falle von :

- Blockierung aktiviert, die LED leuchtet orange.

In der Version „Doppelte Stromversorgung“ wird der Ausfall einer der Stromversorgungen angezeigt durch :

- Rot blinkend.
- fest rot, wenn auch die Klemme «Blockieren» aktiviert ist.

Taste „Test LED“ :

Auf der Vorderseite ist eine „LED-Test“-Taste vorhanden.

Ein rückseitiger Anschluss dient zum Anschluss eines externen Tasters (Schließen, an „+ COM“ anzuschließen). Der Verschluss gewährleistet einen LED-Test auf mehreren Panels gleichzeitig.

DIE AUSGÄNGE DER J1905S :

Kontaktausgang „Allgemeiner Alarm“ oder „Synthese“ (RSyn) :

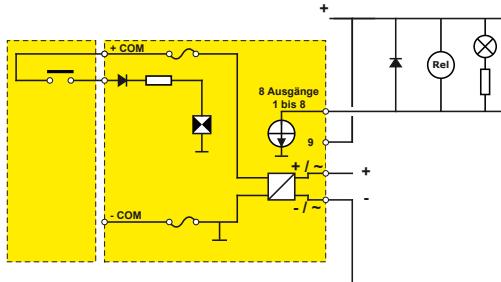
1RT-Ausgang mit galvanischer Trennung. Das Relais ist „positive Sicherheit“, d. h. „normal erregt“. Das Relais wird von jedem der mit S5 ausgewählten Kanäle deaktiviert, unabhängig davon, ob die Kanäle in der einfachen Signalisierung oder im Alarm ausgewählt sind. Das Relais wird wieder aktiviert, wenn alle Kontakte der ausgewählten Eingänge in normaler Position sind.

Wenn das Gerät mit zwei redundanten Netzteilen ausgestattet ist, wird das Fehlen eines davon durch Deaktivierung des Syntheserelais signalisiert.

8 AUSGÄNGE „OFFENER KOLLEKTOR“ :

Die J1905S ist mit 8 elektronischen Ausgängen mit 150 mA ausgestattet.

Diese Ausgänge sind auf dem E-Flachbandkabelanschluss vorhanden. Diese Ausgänge geben ein „-“ (offener Kollektor) aus.



Der Ausgang wird aktiviert, wenn die entsprechende LED aufleuchtet. Sie wird deaktiviert, wenn die LED erlischt.

Die Ausgänge sind in beiden Modi aktiv (Konfiguration in „Einfache Signalisierung“ oder in „Alarm“).

In manchen Fällen ist es erforderlich, durch Hinzufügen eines niedrigen Widerstands in Reihe gegen Extraausschaltströme sowie gegen Schaltüberströme (Filament kalt) zu schützen.

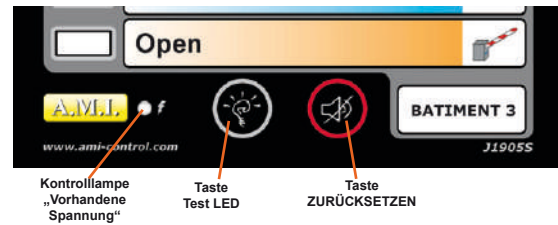
Die Ausgänge liefern ein «-», es ist notwendig, die externen Geräte (Relais, Lampen, ...) an ein «+» anzuschließen.

An Anschluss E in Klemme 9 steht eine Spannung von +12 Vdc / 200 mA zur Verfügung.

Möglichkeit der Verwendung einer externen positiven Spannung :

maximale Spannung : +48 VDC.

Es gibt verschiedene Relaisausgangsschnittstellen (optional) mit galvanischer Trennung. Sie werden auf der Rückseite des Schrankes auf die Hutschiene geklemmt und sind mit einem Flachbandkabel schnell verbunden. Die Relais werden vom J1905S versorgt. Sie gewährleisten einen optimalen und schnellen Betrieb ohne Zerstörungsgefahr (siehe unser Handbuch „Zubehör“).



Taste ZURÜCKSETZEN oder Quittieren :

Auf der Frontseite ist eine „RESET“-Taste vorhanden. Drücken von RESET stoppt den akustischen Alarm und die LEDs leuchten dauerhaft, wenn der Fehler dauerhaft ist (wenn der Fehler nicht mehr vorhanden ist, erlischt die LED automatisch).

Ein neuer Alarm wird blinkend mit akustischem Alarm angezeigt.

Eine hintere Klemme wird verwendet, um eine externe Taste anzuschließen (Schließen, an die Klemme «+ COM» anzuschließen). Das Schließen löst bei mehreren Panels gleichzeitig einen RESET aus.

Kontaktausgang „Akustischer Alarm“ (RKL) :

1RT-Ausgang mit galvanischer Trennung. Das Relais ist „positive Sicherheit“, d. h. „normal erregt“. Das Relais wird von jedem der in ALARM von S1 ausgewählten Kanäle deaktiviert. Das Relais wird wieder aktiviert, wenn der Bediener RESET gedrückt hat (Übergang zur festen LED).

Kommt ein neuer Alarm, wird das RKL-Relais wieder deaktiviert.

Achtung: In unseren Diagrammen und auf der Rückseite des Produkts wird der Kontakt dargestellt, wenn das Panel nicht mit Strom versorgt wird.

Bei einem mit Strom versorgten Gerät ohne vorhandene Alarme wird die Kontaktposition eines ausfallsicheren Relais umgekehrt.

AUSGANGSVERBINDUNGEN :

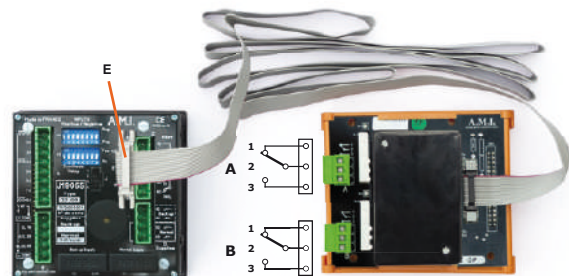
Anschluss E

| | |
|----|----|
| 13 | 14 |
| 11 | 12 |
| 9 | 10 |
| 7 | 8 |
| 5 | 6 |
| 3 | 4 |
| 1 | 2 |

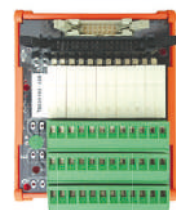
14 Synthese-Ausgang
13 hörbarer Alarmausgang
12 0V
11 Nicht angeschlossen
10 0V
9 Stromversorgung „externe Relais“
12V/200mA

1 bis 8 Kanalausgänge (150 mA)

1 = Kanal 8
2 = Kanal 7
.../
7 = Kanal 2
8 = Kanal 1



**DIN-Platine M0901
„Übertragungsrelais“,
angeschlossen an Tafel J1905S**



M0901-01-01



EINSTELLUNG DER HELLGKEIT DER LEDS :

Die Helligkeit der LEDs kann mittels eines externen Potentiometers, das an die Anschlussklemmen 1 und 2 des hinteren J-Steckers angeschlossen ist, im Schnellanschluss eingestellt werden.

- Ohne Potentiometer => maximale Helligkeit.
- Mit Potentiometer von 1 Kohm bis 5 Kohm => Einstellung möglich.

AUSGANG FÜR EXTERNEN BUZZER :

Möglichkeit zum Anschluss eines externen Buzzers (maximal 10 mA, Spannung 12 Vdc), der an die Anschlussklemmen 3 und 4 des Steckverbinders J angeschlossen wird, unter Beachtung der „+“-Polarität an Anschlussklemme 3. (Es ist jedoch vorzuziehen, den Relaiskontakt RKL zu verwenden).

INTERNER BUZZER :

Der J1905S hat einen internen Summer, mit dem Potentiometer ist es möglich, die Lautstärke zu verringern oder zu erhöhen. Ein Jumper unter dem DN-Anschluss ermöglicht die vollständige Deaktivierung des internen Summers.

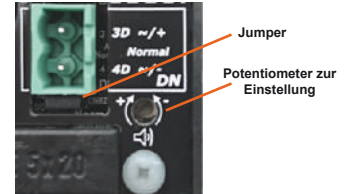
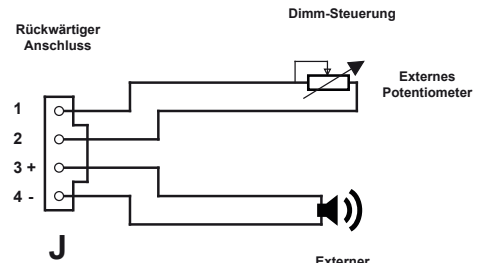
Beachten Sie, dass diese Einstellungen die Ausgabe für den externen Summer nicht beeinflussen.

EINZELVERSORGUNG / DOPPELVERSORGUNG :

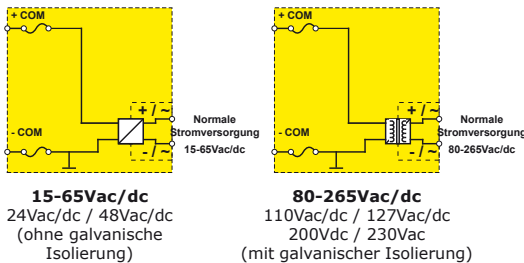
Je nach gewählter Option kann das Panel mit einem oder zwei Netzteilen ausgestattet werden.

Das Panel kann permanent mit 2 verschiedenen Spannungen versorgt werden (Beispiel: 24Vdc und 230Vac). Wenn eine der Spannungen ausfällt, arbeitet das Panel aufgrund des Vorhandenseins der anderen weiter.

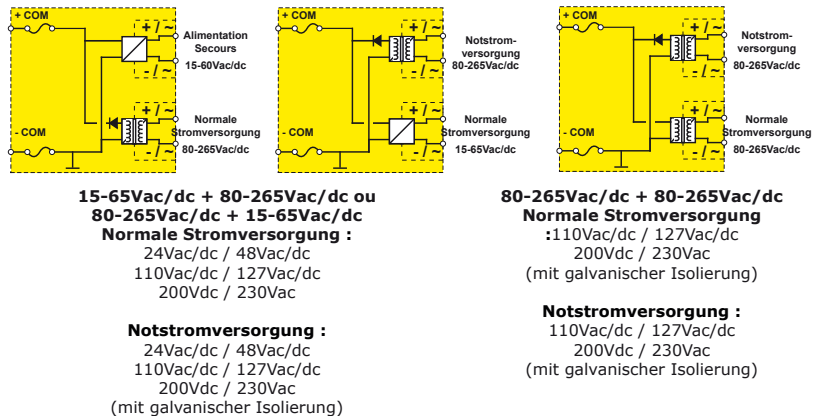
Das Verschwinden einer der Spannungen wird durch die LED „Spannung vorhanden“ signalisiert, die rot blinkt oder rot leuchtet, wenn die Eingang „Blockieren“ aktiviert ist.. Bei Ausfall der normalen Stromversorgung wird das Syntheserelais deaktiviert und der J1905S arbeitet weiter. Fällt die normale Stromversorgung und die Notstromversorgung aus, werden das Syntheserelais und das RKL-Relais deaktiviert.



Einfache Stromversorgung



Doppelte Stromversorgung



Bei einem Modell mit 2 Netzteilen erfolgt der Verbrauch über das sog. „normale“ Netzteil, der Verbrauch über das „Notstrom“-Netz bleibt praktisch bei Null. Es wird nur im Falle eines anormalen Spannungsabfalls oder eines Ausfalls der normalen Stromversorgung verwendet. Die Notstromversorgung darf 10 mA aufnehmen.

Jedes der Netzteile ist durch eine 5 x 20 mm 0,5 A-Sicherung geschützt..

| Modellieren | Normal Stromversorgung | Notstromversorgung |
|---------------------|------------------------|--------------------|
| J1905S-02-00 | 15-65Vdc/dc | Nicht montiert |
| J1905S-05-00 | 80-265Vdc/dc | Nicht montiert |
| J1905S-02-05 | 15-65Vdc/dc | 80-265Vdc/dc |
| J1905S-05-02 | 80-265Vdc/dc | 15-60Vdc/dc |
| J1905S-05-05 | 80-265Vdc/dc | 80-265Vdc/dc |

□ : Stromversorgung mit galvanischer Trennung

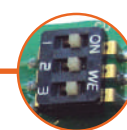
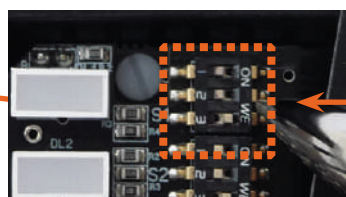
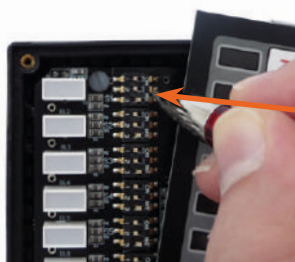
EINSTELLUNG DER FARBE DER LEDS :

Über Schalter an der Vorderseite können 7 mögliche Anzeigefarben pro Kanal ausgewählt werden.

Je nach Einstellung ist die Wahl der Farben :

Rot, Grün, Gelb, Blau, Weiß, Cyan, Magenta.

Die LED muss nicht mehr ausgewechselt werden.



| | | OFF | ON |
|---------------------|--------|-------|-------|
| Blau | Bleu | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Grün | Vert | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Rot | Rouge | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Gelb | Jaune | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Magenta | | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Cyan | | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Weiß | Blanc | 1 2 3 | 1 2 3 |
| Ausgeschaltet (Aus) | Eteint | 1 2 3 | 1 2 3 |

GESTALTUNG DER ETIKETTEN :

Die Etiketten sind einfache Papierblätter, die in eine transparente Tasche gesteckt werden, die in die Dicke der Vorderseite eingearbeitet ist.

Sie können von Hand hergestellt oder auf einem Farbdrucker (Laser oder Tintenstrahl) gedruckt werden.

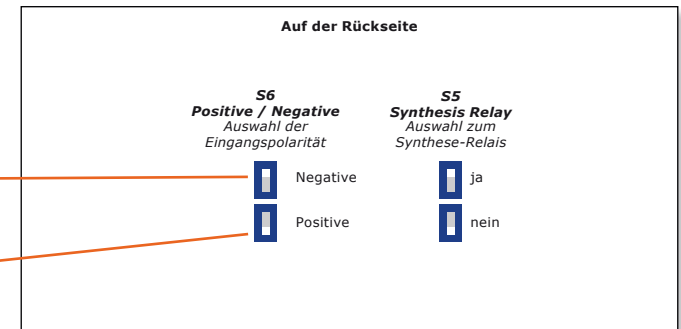
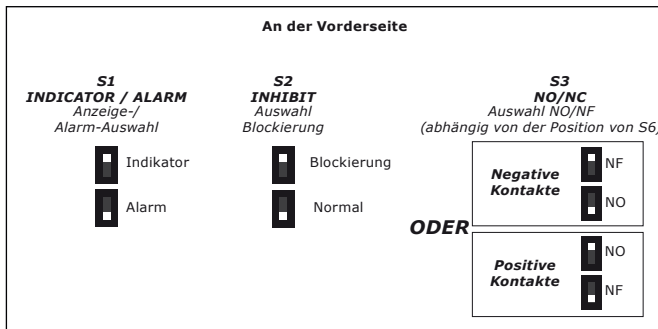
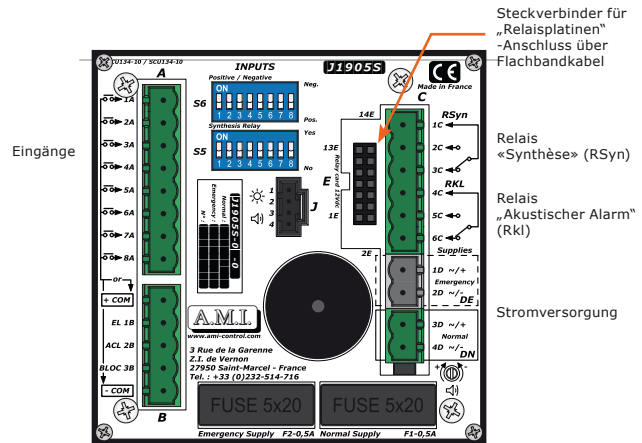
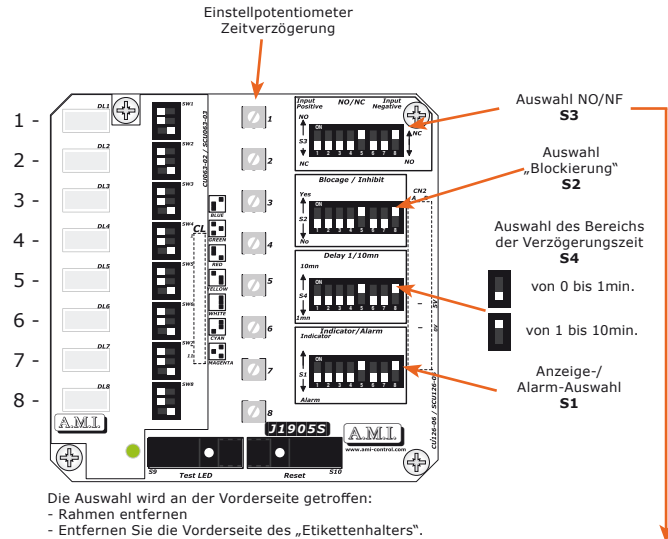
Eine .pdf-Datei (Acrobat) ermöglicht es, die Errungenschaften zu erstellen, zu speichern und zu vervielfältigen. Diese Datei ist kostenlos und kann von unserer Website heruntergeladen werden:

www.ami-control.com

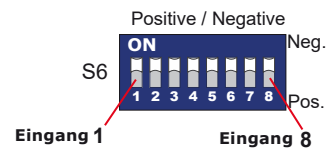
Möglichkeit zum Bedrucken von Kunststofffolien für Länder mit hoher Luftfeuchtigkeit.



AUSWAHL :

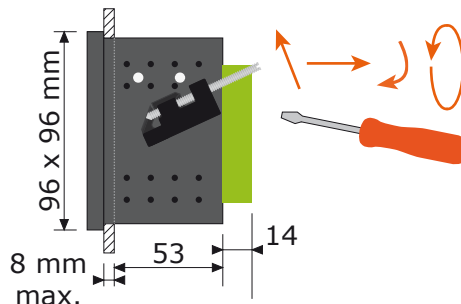
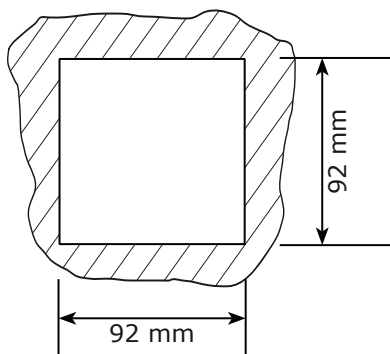


Achtung: Die Richtung von S3 (NO/NF-Auswahl) wird je nach der Konfiguration von S6 (positive oder negative Eingänge) umgekehrt



AUSSCHNITT :

DIN-Format 96x96.



EIGENSCHAFTEN :

| | Version 02 15-65Vac/dc | | | Version 05 80-265Vac/ dc |
|--|--------------------------------------|--------------|--------------|--------------------------------|
| | mit 15Vdc | mit 24Vdc | mit 48Vdc | |
| Bei Verwendung von „Positiven Eingängen“ : (Positive Eingänge, Kontakt offen) | | | | |
| - Min. Verbrauch | 80mA | 50mA | 30mA | 22mA |
| - Max. Verbrauch (8 Kanäle aktiviert) | 150mA | 110mA | 60mA | 40mA |
| - Verbrauch 1 Platine 8 Ausgangsrelais | +70mA | +50mA | +30mA | +10mA |
| - Verbrauch bei Eingang | 1mA | 1,6mA | 3,3mA | 1,6mA |
| - Hohe Einschaltsschwelle | >=7V | | | |
| - Niedrige Einschaltsschwelle | <=3,8V | | | |
| | | | | |
| Bei Verwendung von „Negativen Eingängen“ : (Negative Eingänge, Kontakt geschlossen) | | | | |
| - Min. Verbrauch | 80mA | 60mA | 40mA | 22mA |
| - Max. Verbrauch (8 Kanäle aktiviert) | 150mA | 110mA | 60mA | 40mA |
| - Verbrauch 1 Platine 8 Ausgangsrelais | +70mA | +50mA | +30mA | +10mA |
| - Hohe Einschaltsschwelle | >=7V | | | |
| - Niedrige Einschaltsschwelle | <=3,8V | | | |
| | | | | |
| Spannung „+ COM“ | +24Vdc | | | |
| Max. Eingangsspannung | «+ COM» oder 65Vdc max. | | | |
| Zulässiger Leitungswiderstand am Kontakteingang (in „+ COM“) | 10Kohms max. | | | |
| Schutz | Zeitverzögerungssicherung 5x20 0,5 A | | | |

| | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| Temperatur | -20°C / +60°C |
| Relais „Allgemeiner Alarm“ | 1 RT 6A/12Vdc - 0,15A/240Vac |
| Relais „Akustischer Alarm“ | 1 RT 6A/12Vdc - 0,15A/240Vac |
| Buzzer-Ausgang | 10mA / 12Vdc |
| Gewicht | 250 bis 320gr je nach Version |
| Abmessungen | 96 x 96 x 67 mm |
| Schutz ohne Abdeckung M0722 | Vorher: IP52 / Hinten: IP22 |
| Schutz mit Abdeckung M0722 | Vorher: IP54 / Hinten: IP22 |

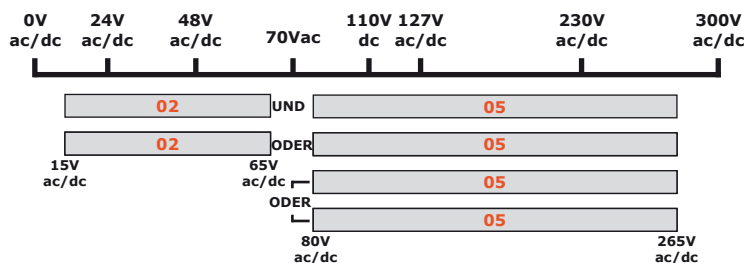
BESTELLREFERENZ :

J1905S-0x-0xS-00

Référence à ajouter
pour la version
coffret mural.

Normale Stromversorgung
15-65Vac/dc : **02**
80-265Vac/dc : **05**

Notstromversorgung
00 : Nicht montiert
02 : 15-65Vac/dc
05 : 80-265Vac/dc

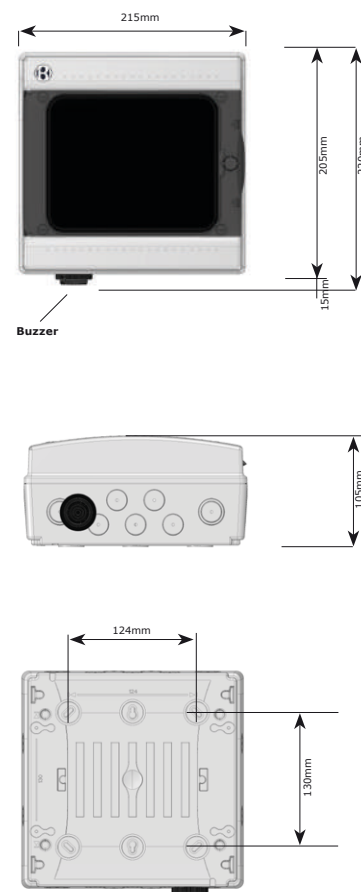


| Modell | Normale Stromversorgung | Notstromversorgung |
|---------------------|-------------------------|--------------------|
| J1905S-02-00 | 15-65Vac/dc | Nicht montiert |
| J1905S-05-00 | 80-265Vac/dc | Nicht montiert |
| J1905S-02-05 | 15-65Vac/dc | 80-265Vac/dc |
| J1905S-05-02 | 80-265Vac/dc | 15-65Vac/dc |
| J1905S-05-05 | 80-265Vac/dc | 80-265Vac/dc |

■ : Stromversorgung mit galvanischer Trennung

WANDVERSION :

Die IP65-Wandboxversion ist mit dem ausgewählten J1905S und einem vorverdrahteten externen Summer (unterhalb der Box) ausgestattet.



| | |
|-----------------------------|---|
| Box | Schockpolystyrol PS SHOCK halogen- und bleifrei |
| Farbe | Grau RAL 7035 |
| Schutzniveau | IP65 / IK09 |
| Flammenschutz | UL746C 5V |
| Oberflächenisolierung | voll isoliert |
| Gebrauchs-/ Lagertemperatur | -20°C / +60°C / -20°C / +70°C |



Beispiel :

J1905S-02-05, gespeist mit:

- normale Stromversorgung : 15-65 Vac/dc
- Notstromversorgung: 80-265 Vac/dc.

Mit integriertem Buzzer, Synthese-Relais und akustischem Alarmrelais.

ZUSÄTZLICHE PRODUKTE :

M0810 Vorderseite 19 Zoll aus gebürstetem Aluminium HT : 3U

Für ein Rahmengestell, 4 vorgebohrte Löcher 92x92 mm.



M0810 / M0816

M0816 Schließblende 96x96

Zur Installation an der Vorderseite M0800.

M0722, wasserdichte Vorderseite IP54

Schließaste, mit „Viertelumdrehung“

Format DIN 96x96.

Wasserdichte Vorderseite IP54, die direkt an die Vorderseite des Produkts montiert wird. Ein O-Ring gewährleistet die Abdichtung zwischen dem Blechschrank und der Tafel. Die Vorderseite besteht aus einer transparenten, sich öffnenden Tür.



M0722



M0731

M0731 Adapter zur Befestigung auf einer DIN-Schiene mit Profil TS35

Für Gehäuse 96x96.

Dieses Kit ermöglicht die Montage von Tafeln im Format 96x96 auf einer TS35 DIN-Profileschiene, wobei die Darstellung zum Bediener hin ausgerichtet bleibt.

M0800-00-20 Vorgebohrtes leeres Wandgehäuse

1 Tafel 96x96, für Oberflächenmontage.

Abmessungen (BxHxT): 215x205x105mm.



J1905S-0X-0XS-00 Wandbox, ausgestattet mit dem gewählten J1905S und einem externen Summer für die Aufputzmontage.

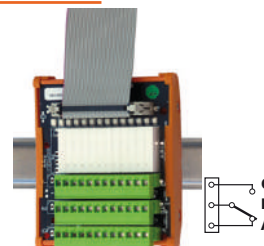
Abmessungen (BxHxT): 215x220x105mm.

- M0800-00-20 vorgebohrt, leer
- J1905S-0X-0XS-00 ausgestattet mit dem J1905S+ Externer Summer

RELAIS-ERWEITERUNGSPLATINEN MIT GALVANISCHER ISOLIERUNG :

Sie werden auf einer DIN-Schiene an der Unterseite des Gehäuses montiert und über ein Flachbandkabel direkt mit dem hinteren Erweiterungsstecker an der Tafel verbunden. Sie können auf Alarmtafeln mit 8 und 12 Eingängen verwendet werden.

- Die Relais werden direkt von der Tafel gespeist.
- Eine LED auf jedem der Relais zeigt seinen Status an.
- Eine Klemmleiste ermöglicht den Anschluss des „Umschalterausgangs“.
- Ausgang „Potentialfreier Kontakt“: 1RT 6 A/12 Vdc - 0,15 A/240 Vac (jeder 3 Anschlussklemmen)



M0901-01-01

12-Relaisplatine, galvanische Isolierung

Ausgestattet mit 12 Ausgängen Typ „potentialfreier Kontakt“ 1RT + 1 gemeinsamer getrennt. Er ermöglicht die Verwendung der Ausgänge „offener Kollektor“ über einen spannungslosen 1RT-Kontakt.

(Bei Alarmtafeln mit 8 Eingängen werden nur die ersten 8 Relais verwendet).

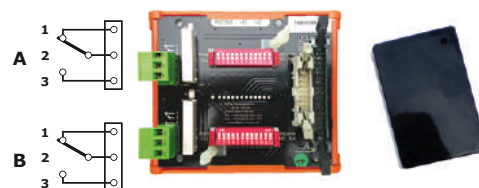
M0901-01-01 : 12 relais 12V

Platine mit 2 Synthese-Relais (1RT + 1 gemeinsames getrenntes), wählbar mit galvanischer Isolierung.

Sie ermöglicht Ihnen, 2 verschiedene Synthesen zu erstellen (sortieren Sie die Ausgänge in 2 Familien, z. B. „Hochrisiko“-Alarmer und „Kleinrisiko“-Alarmer. Mit einem Wahlschalter wird die Kanalzuordnung auf den Relais gewählt. Jedes Relais kann durch einen oder mehrere Tafelausgänge aktiviert werden. Ein Ausgang kann auch die 2 Relais aktivieren. Die Relais können positive Sicherheit aufweisen (aktiviert beim Einschalten der Platine).

(Bei Alarmtafeln mit 8 Eingängen sind nur die ersten 8 Kanäle des Wahlschalters nutzbar)

M0901-01-20 : 2 relais 12V



M0901-01-20

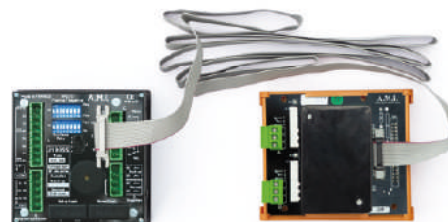
Vergessen Sie das Anschlusskabel nicht :

M0901-02-53 Flachkabel L=1,5 m mit Anschlüssen.

M0901-02-54 Flachkabel L=1,75 m mit Anschlüssen für zwei Relaisplatten.

M0901-02-56 Flachkabel L=2,00 m mit Anschlüssen für drei Relaisplatten.

M0901-02-55 zusätzliche Länge von L=0,5m.



DIN-Platine M0901
„Übertragungsrelais“,
angeschlossen an Tafel J1905S

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel ZUBEHÖR unseres Katalogs.

3, Rue de la Garenne - Z.I. de Vernon
27950 SAINT MARCEL - FRANCE
tél. : +33 (0)2 32 51 47 16
Fax : +33 (0)2 32 21 13 73
<http://www.ami-control.com>
✉ : contact@ami-control.com